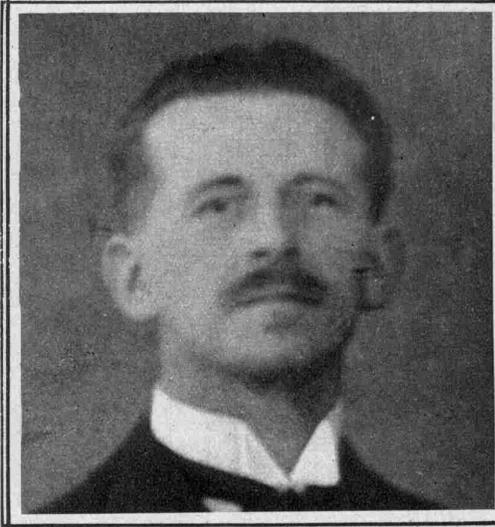


UNION DES SOCIÉTÉS DE MU



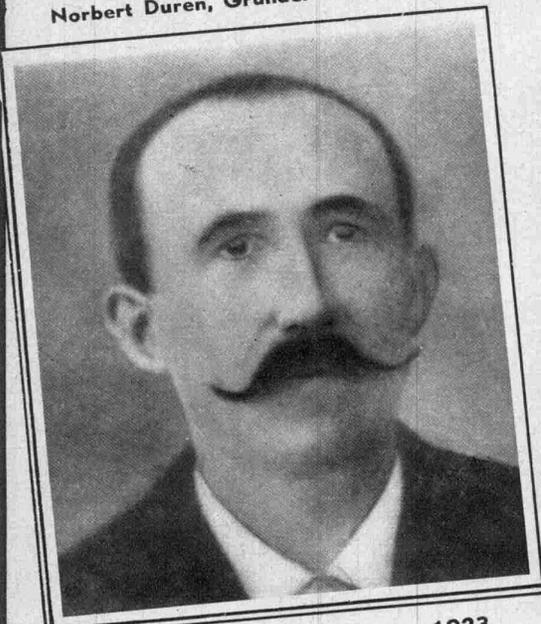
Norbert Duren, Gründer und Ehrenpräsident.



Nic. Muller, Präsident von 1925.



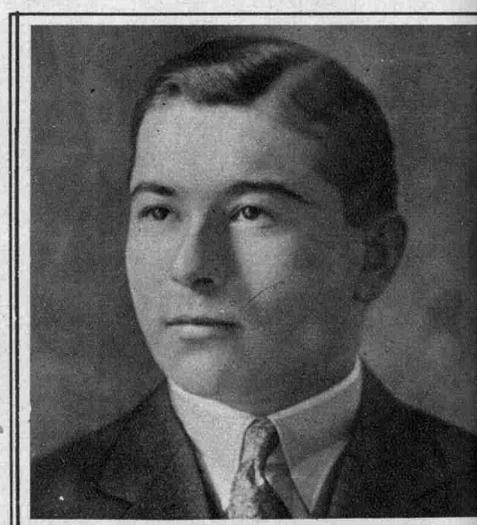
Dr. Jean Faber, Präsident von 1932 u. 1933.



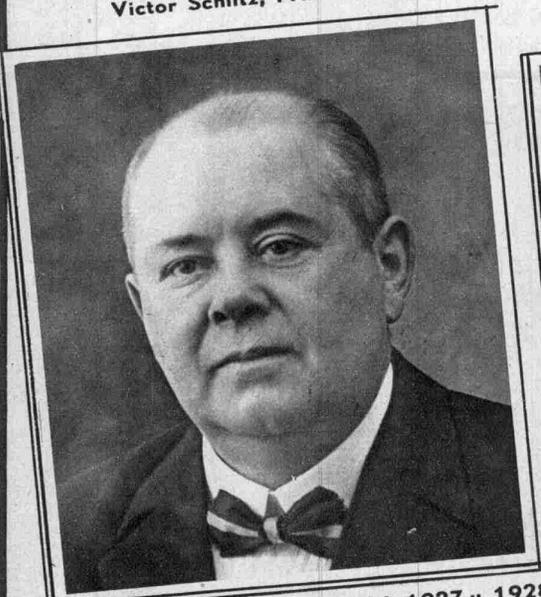
Victor Schiltz, Präsident von 1923.



Arnold Zuang, Präsident von 1926.



Fritz Funck, Präsident von 1934.



Joseph Gallé, Präsident von 1924, 1927 u. 1928



Max Menager, Präsident von 1929, 1930 u. 1931

Die Interessengemeinschaft unserer hauptstädtischen Musikgesellschaften hat ihr erstes, wohlausgefülltes Dezennium hinter sich. Der Grundgedanke des Zusammenschlusses war wohl zuerst nur die intensive Verteidigung und Förderung sowohl der materiellen wie auch der moralischen Belange der einzelnen Mitgliedsgesellschaften wie die der Gesamtheit. Im Laufe der Jahre aber wurde der Verband, trotz aller Hemmnisse und Schwierigkeiten, ja vielleicht gerade durch diese harte Läuterung zur frohen Bejahung einer abgeklärten und treuen Verbundenheit mit dem gemeinsamen Ideal: **der Pflege der Volksmusik!** Die «Union» warb und wird auch weiterhin werben für diese Kunst, der nachgerade die Besten unserer lieben Heimat mit der ganzen, ehrlichen Hingabe ihres musikbegeisterten Herzens zugetan sind. So wie der Verband in der Vergangenheit Konzerte, Feste, Umzüge, Ausflüge, Empfänge, ja gemeinsam mit dem Landesverband, im Jahre 1928 einen glänzenden internationalen Musikwettbewerb in Luxemburg organisierte, so wird er in Zukunft rastlos danach trachten, die lieben Jungens der Hauptstadt für die Musik immer wieder zu begeistern. Die glänzenden Festtage zum Abschluß des zehnjährigen Bestehens der «Union», die